

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- Kreisfreien Städte
- hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden
- Verbandsgemeinden

im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.komsanet.de

IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Herr Baier
Durchwahl: 0391 5924-340

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
4-15-00-00 ba-kr

Datum
19.02.2016

Netzwerke für Gründungsförderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hat eine Publikation in Auftrag gegeben, mit der das Gründungsgeschehen vor Ort unterstützt werden soll. Ausgangspunkt ist die Erkenntnis, dass es vielerorts Unsicherheiten über den Aufbau von Netzwerken zur Unterstützung des Gründungsgeschehens gibt. Auch Vorbehalte über Sinnhaftigkeit und Vorteile von Kooperation in Netzwerkstrukturen seien anzutreffen.

Aus den Erfahrungen des RKW Kompetenzzentrums (Rationalisierungs- und Innovationszentrums der Deutschen Wirtschaft e.V., vom BMWi institutionell gefördert) ist jedoch bekannt, dass die örtliche und regionale Vernetzung der an Gründungen Beteiligten (Verwaltungen, Kammern, Banken, Universitäten, Weiterbildungsträger) sowohl für die Netzwerkpartner, vor allem aber für Gründer/-innen und Unternehmer/-innen vor Ort von Vorteil ist.

Im Rahmen der Publikation sollen nachahmenswerte und vergleichsweise einfach umzusetzende Netzwerk-Beispiele vorgestellt werden. Damit sollen sowohl kommunale Entscheider als auch weitere Gründungsakteure motiviert werden, Netzwerke vor Ort zu initiieren.

Wir möchten Sie bitten, uns bis **zum 26.02.2016** Ansprechpartner von Ihnen bekannten Netzwerken aus dem Bereich der Gründungsförderung zu benennen. Idealerweise sollten die Netzwerke zumindest einen Schwerpunkt auf einem der drei folgenden Aspekte haben:

- Sensibilisierung und Qualifizierung von potentiellen Gründern (z.B. Schüler, Studenten), Gründungsinteressierten oder Gründern
- Gründer/Gründerinnen mit Migrationshintergrund
- Gründungen in ländlichen Räumen

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich, da es sich aus Sicht des DStGB um eine nützliche Publikation zur Unterstützung kommunaler Wirtschaftsförderung handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Baier